



Stadt Leipzig



Ortschaftsrat Böhlitz-Ehrenberg

20.09.2025

Protokoll über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Böhlitz-Ehrenberg

Datum: 18.09.2025

Ort: Soziokulturelles Zentrum „Große Eiche“ Böhlitz-Ehrenberg,
„Großer Saal“

Zeit: 18:30 Uhr – 20:15 Uhr

Sitzungsleitung: Herr Achtner

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr D. Achtner eröffnet die Sitzung, 9 Ortschaftsräte sind anwesend, Herr R. Farkas ist entschuldigt. Das heutige Protokoll wird von Herrn D. Achtner und Frau A. Degen unterzeichnet.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

Verweis auf Art. 20 Sächs.GemO.

Votum: 9/0/0

TOP 3 Bestätigung des Protokolls vom 19.06.2025

- Das Protokoll wird bestätigt.

Votum: 9/0/0 angenommen.

TOP 4 Vorstellung Ergebnisse Jugendbefragung ehem. Streetballanlage

- Frau S. [REDACTED] (Amt für Stadtgrün und Gewässer) stellt den TOP mit einer Präsentation vor.

- Es gab eine Umfrage an der Böhlitz-Ehrenberger-Schule vom 19.05. – 20.06.2025 unter den Schülern welche Sportarten / Spielgeräte zur Anwendung kommen sollten, die Beteiligung lag bei ca. 300 Schülern.
- Als Favorit wurde ein „Sport/Freizeitgerät“ gewählt, eine „Kreuzpendelwaage“ die im Bielagarten aufgestellt werden soll.
- Den nächsten Platz belegte das Thema „Fußball“ dies kann aber nicht wegen des „Lärmschutzes“ berücksichtigt werden (nähe zur Wohnbebauung).
- Nachgedacht wurde auch über eine offizielle „Graffiti-Fläche“, dies würde an den Graffiti-Beauftragten der Stadt Leipzig weiterleiten.
- Die Kosten werden sich auf ca. 45.000,- € belaufen.

TOP 5 VIII-Ifo-1072 – Widmung der Straße „An der Feuerwache“

- Frau H [REDACTED] (Mobilitäts- und Tiefbauamt Stadt Leipzig) stellt den TOP vor.
- Bzgl. des neuen Gebäudes VKKJ Leipzig wird mitgeteilt das die Zuwegung nur fußläufig erschlossen wird. Es wird eine Tempo 30 – Zone angeordnet. Eine Spielstraße wird es nicht geben da es keine „Aufenthaltsqualität“ gebe. Der OR BEH ist anderer Meinung und fordert eine Herstellung der „Aufenthaltsqualität“ durch die Stadt Leipzig.
- Die Mitarbeiterin des MTA weist darauf hin, dass die Straße sich im Eigentum der Stadt Leipzig befindet, die 4 Anwohner haben die Straße aus eigenen Mitteln hergestellt, es herrscht Anliegerverkehr.
- Die MA äußerte im Hinblick auf die seitens des OR zu schaffende Aufenthaltsqualität, dass die Straße noch nicht erstmals erschlossen worden sei und damit Kosten auf die Anlieger zukämen.
- Ortsvorsteher Achtner fragte diesbezüglich nach, dass die Anlieger die Straße auf eigene Kosten erschließen mussten und damit eine Erschließung ja stattgefunden habe. Dies wurde seitens der MA verneint. Die Straße sei nur provisorisch erschlossen.
- Herr Achtner fragte nochmals explizit nach, ob er es richtig verstanden habe, dass die Stadt Leipzig eine lediglich provisorisch erschlossene Straße in eine öffentliche Widmung überführt. Dies bestätigte die Mitarbeiterin.
- Diesbezüglich werde der Ortschaftsrat nochmals einen Fragenkatalog erarbeiten und auch mit der Patenbürgermeisterin über das Thema sprechen.

Votum: 0/9/0 zur Kenntnis.

TOP 6 Namensfindung für Widmung von Straßen „Schönauer Landstraße“ (ehem. Erdbeerland)

- Es gab 3 favorisierte Vorschläge für die Namensgebung:
 - „Am Erdbeerfeld“ (Hinweis zum ehemaligen Erdbeerfeld auf dem Areal)
 - „Otto-Platz-Str.“ (1871–1946, Lehrer und Kantor an der Gundorfer Schule)
 - „Langer Acker“

Votum: 9/0/0 angenommen.

TOP 7 Informationen

- Es soll im Bielagarten ein Graffiti-Projekt im Oktober stattfinden, die Oberschule BEH ist nicht mit eingebunden.
- Die Ergebnisse des Workshops am 13.06.2025 über das Konzept der „Großen Eiche“ werden in der Oktobersitzung bekannt gegeben.

TOP 8 Bürgerfragen

- Es gab keine weiteren Anfragen.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am 23.10.2025 statt.

Herr D. Achtner
Ortsvorsteher

Frau A. Degen
Mitglied OSR BEH

Herr A. Ursinus
Protokoll

Hinweis:

In diesem Protokoll sind die Namen der Stadtverwaltungsmitarbeiter auf Anweisung zur Schwärzung farblich (rot) markiert. Mit dem Entfernen der Namen für die Bereitstellung in der Öffentlichkeit ist dieses Protokoll nicht mehr rechtsverbindlich. Es gilt das ordentliche Protokoll des Ortschaftsrates!